

## **Niederschrift**

über den öffentlichen Teil der Sitzung  
des Verkehrs- und Werkausschusses (Gemeinde Osterrönfeld) am  
Donnerstag, 16. November 2023,  
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes, Schulstr. 36, 24783 Osterrönfeld

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:06 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

**Ausschussvorsitzende**

Britta Röschmann

**stellv. Ausschussvorsitzender**

André Altenbeck

**Ausschussmitglied**

Michael Hoffmann

Arne Steltner

Karl-Heinz Blazej

Dr. Kai Dolgner

**stellv. Ausschussmitglied**

Kai Brütt

für Aaron Pascheberg

b) nicht stimmberechtigt:

**stellv. Ausschussmitglied**

Dieter Lütje

Antje Stick-Schormann

**Gemeindevertreter/in**

Hans-Georg Volquardts

Jens-Peter Guhl

Katriina Sandberg-Hauck

Dennis Imbrock

**Gast/Gäste**

Thomas Selge, LLuL

Thorsten Petrowitz, LLuL

**Mitglieder der Verwaltung**

Andrea Stolley

**Protokollführung**

Christina Porsch

c) entschuldigt:

**Ausschussmitglied**

Aaron Pascheberg

## **TAGESORDNUNG :**

### **öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 31.08.2023
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über die Ertüchtigung 1. Moordamm im Rahmen des vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens Wildes Moor VWA1-12/2023
6. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung von Spielgeräten auf Kinderspielplätzen im Jahr 2024 VWA1-13/2023
7. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-, SPD- und FDP-Fraktionen über Maßnahmen der Verkehrssicherheit für Fußgänger und junge Radfahrer auf dem Weg zwischen Aspelweg und Auhof
8. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Ausschussmitgliedes Aaron Pascheberg zur Erstellung eines Fuß- und Fahrradweges als Verbindung zwischen Aspelweg und Fehmarnstraße
9. Beratung und Beschlussfassung über einen Bürgerantrag zum "Schwarzen Weg"
10. Sachstände laufende Projekte
11. Sachstandsbericht Ortstermin Hofstelle Schnoor, Ideensammlung und Meinungsaustausch
12. Bericht der Amtsverwaltung
13. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

### **nicht öffentlicher Teil**

14. Bericht der Amtsverwaltung
15. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

### **öffentlicher Teil**

16. Schließung der Sitzung

**TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende Britta Röschmann eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 08.11.2023 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Frau Röschmann stellt weiterhin fest, dass der Verkehrs- und Werkausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

**TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH**

**Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt, dass der Tagesordnungspunkt 12 „Beratung und Beschlussfassung über Mittelanmeldungen für den Haushalt 2024“, entfallen soll und die Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 14 "Bericht der Amtsverwaltung" und 15 "Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder" in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 46 Abs. 8 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 31.08.2023**

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 31.08.2023 wurde der Gemeindevertretung am 29.09.2023 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 16.10.2023) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

**TOP 4.: Einwohnerfragestunde**

Es wird nach dem Sachstand bzgl. der Bühne im Freibad gefragt. Frau Röschmann teilt mit, dass die Baugenehmigung seit dem 01.11.2023 vorliegt und die Verwaltung derzeit gerade das Leistungsverzeichnis vorbereitet.

Weiter wird angefragt, wann der Austausch der Laterne im Auredde erfolgt, es wird eine Umsetzung in 2024 zugesagt.

Ein Bürger fragt, wie die Pläne bzgl. der Verkehrssituation in der Dorfstraße aussehen. Hierauf antwortet die Vorsitzende, dass in der letzten Sitzung des Ausschusses beschlossen wurde, ein Verkehrskonzept erstellen zu lassen sowie eine Lärmmessung durchzuführen. Der Antrag hierzu liegt beim Kreis zur Genehmigung.

**TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über die Ertüchtigung 1. Moordamm im Rahmen des vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens Wildes Moor**

Herr Petrowitz und Herr Selge vom LLuL die Pläne und die Kostenschätzung vor.

**Beschluss:**

1. Der wassergebundene 1. Moordamms wird durch eine Grantauflage ertüchtigt, leicht erhöht und in vorhandener Breite neu profiliert.
2. Der Asphaltweg (Nr. 61, Asphalt auf alter Betonspurbahn derzeit 2,50 m breit) wird komplett durchgefräst und in einer befahrbaren Breite von insg. 4,00 m neu aufgebaut (0,5 m Bankett – 3,00 m Asphalt – 0,5 m Bankett). Es wird vom Bauteam eine Ausweiche auf der knickabgewandten Südseite eingeplant, soweit der Grunderwerb durch die Flurbereinigung realisiert werden kann.
3. Im Einmündungsbereich des Weges Sandfohr zum Weg 61 werden rd. 5 wassergebundene Stellplätze gemäß erfolgter Abstimmung mit der UNB in Längsaufstellung gebaut. Diese entschärfen die derzeitige Parksituation, die parallel zum Weg erfolgt.

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung von Spielgeräten auf Kinderspielplätzen im Jahr 2024**

Frau Röschmann berichtet, dass die jährliche Hauptuntersuchung nur wenige Mängel ergeben hat, diese können größtenteils durch den Bauhof behoben werden. Die Vorsitzende schlägt vor sich 2024 auf die Erneuerung des Spielplatzes Danziger Straße zu konzentrieren, die dort vorhandenen Spielgeräte werden in naher Zukunft abgängig sein und bieten nicht viel Spielwert.

In der nächsten Sitzung soll beschlossen werden, was dort angeschafft wird. Bis dahin werden von der Verwaltung Vorschläge erarbeitet.

**TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-, SPD- und FDP-Fraktionen über Maßnahmen der Verkehrssicherheit für Fußgänger und junge Radfahrer auf dem Weg zwischen Aspelweg und Auhof**

Herr Dr. Dolgner erläutert den Antrag.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten

- a) in der S-Kurve des Weges hinter dem Bahndamm zwischen Aspelweg und Auhof einen Verkehrsspiegel aufstellen zu lassen, damit die Verkehrsteilnehmer mögliche entgegenkommende Verkehrsteilnehmer früher entdecken können,
- b) die Möglichkeit der Weiterführung bzw. Verlängerung des Gehweges auf beiden Straßenseiten zu prüfen,

- c) die Möglichkeit zumindest in der S-Kurve eine bauliche Trennung zwischen Fußgängern und Kindern unter 10 Jahren einerseits und motorisierten Fahrzeugen andererseits zu prüfen
- d) und über die Ergebnisse in der nächsten Sitzung des Ausschusses zu berichten (a) mündlich b) und c) schriftlich).

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Ausschussmitgliedes Aaron Pascheberg zur Erstellung eines Fuß- und Fahrradweges als Verbindung zwischen Aspelweg und Fehmarnstraße**

Herr Dr. Dolgner erläutert den Antrag.

Beschluss:

Der Verkehrs- und Werkausschuss möge folgende Empfehlung für die Gemeindevertretung beschließen:

Der Bürgermeister wird beauftragt, mit den zuständigen Behörden und Grundstückseigentümern die Möglichkeiten zur Erstellung eines Fuß- und Radweges vom Aspelweg entlang des Bahndammes unter der Hochbrücke bis zur Fehmarnstraße zu erörtern und Realisierungsmöglichkeiten zu prüfen.

Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushalt 2024 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über einen Bürgerantrag zum "Schwarzen Weg"**

Der Anwohner trägt seinen Antrag vor, in dem Bereich Schwarzer Weg und Eckstieg eine Geschwindigkeitsbegrenzung einzuführen. Die Vorsitzende teilt mit, dass ein entsprechender Antrag bereits im März 2023 durch die Verkehrsaufsicht abgelehnt wurde. Es soll jedoch eine Ortshinweistafel (VZ 385) aufgestellt werden. Zudem soll geprüft werden, ob das VZ 102 (Kreuzung oder Einmündung) oder 133 (Achtung Fußgänger) aufgestellt werden kann. Ebenfalls wird angeregt, hier beidseits der Straße rot/weiße Begrenzungspfosten aufzustellen. Hierbei ist jedoch darauf zu achten, dass die Straße für landwirtschaftlichen Verkehr befahrbar bleibt. Zusätzlich soll die Messtafel an dieser Stelle künftig häufiger aufgestellt werden um verwertbare Zahlen zu erhalten.

Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

**TOP 10.: Sachstände laufende Projekte**

Die Vorsitzende teilt folgende Sachstände mit:

- Hohe Luft – die Planer arbeiten an der Wirtschaftlichkeitsberechnung, im I. Quartal 2024 sollen die Zahlen vorliegen

- Mauer und neue Bushaltestelle in der Dorfstraße werden kurzfristig umgesetzt, der Förderantrag ist gestellt
- Werner-von-Siemens-Straße – wird derzeit überplant, Bericht erfolgt zu gegebener Zeit im Ausschuss
- Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED – SH-Netz ist mit der Erstellung des Konzeptes beauftragt
- Spielplatz Franz-Pantel-Ring – alle Geräte sind beauftragt, Lieferung steht noch aus
- Schwarzer Weg – Warnbaken wurden errichtet
- Straße An der Hochbrücke – Radwegbenutzungspflicht wurde aufgehoben
- Kieler Straße – 2-Wege-Nutzung des Radweges wurde aufgehoben, dadurch wurde ebenfalls die Benutzungspflicht aufgehoben. Die Ausschreibung für die notwendige Beschilderung läuft aktuell
- Höhenbegrenzung Marie-Curie-Straße/Birkenhof – Antrag wurde von der Verkehrsaufsicht abgelehnt
- Umbau der Wohnung im Dachgeschoss der Verwaltung – Arbeiten haben begonnen
- Ev. Kita – seit dem 01.11.2023 werden die Erdarbeiten für die beiden Gruppenräume ausgeführt
- Feuerlöschbrunnen – drei Löschbrunnen müssen neu gebohrt werden, Beauftragung ist erfolgt
- Bühne Freibad – Baugenehmigung liegt seit dem 01.11.2023 vor, die Verwaltung bereitet derzeit das Leistungsverzeichnis für die Ausschreibung vor

**TOP 11.: Sachstandsbericht Ortstermin Hofstelle Schnoor, Ideensammlung und Meinungsaustausch**

Im Ausschuss werden einige Ideen diskutiert. Schlussendlich wird sich darauf geeinigt, dass Anfang 2024 möglichst zeitnah eine gemeinsame Sitzung von VWA und PUA erfolgen soll, zu der auch die beauftragten Architekten eingeladen werden sollen.

**TOP 12.: Bericht der Amtsverwaltung**

Es ergehen keine Wortmeldungen.

**TOP 13.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder**

An die Verwaltung wurde von einem Anwohner die Bitte herangetragen, in der Straße Grothlin eine zusätzliche Straßenlaterne aufstellen zu lassen. Dem Ausschuss werden Bilder der derzeitigen Lichtverhältnisse in dem betreffenden Bereich gezeigt, die Verwaltung wird gebeten, ein Angebot für eine zusätzliche Laterne einzuholen. Ebenso soll eine Lampe im Auredder ausgetauscht werden. Die Verwaltung wird gebeten, die zuständige Firma zu beauftragen.

Von einem Ausschussmitglied wird mitgeteilt, dass es bei dem Übergang vom Parkplatz des Friedhofes auf dem Fußgängerweg eine Kante gibt, die für Bürger, die beispielsweise auf einen Rollator angewiesen sind, gefährlich ist. Das abfräsen der Kante soll kurzfristig umgesetzt werden.

Die Vorsitzende Britta Röschmann eröffnet um 20:49 Uhr den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

**TOP 16.:        Schließung der Sitzung**

Die Vorsitzende Britta Röschmann bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:06 Uhr.

*gez. Röschmann*

Britta Röschmann  
(Die Vorsitzende)

Osterröfeld, 29.11.2023

*gez. Porsch*

Christina Porsch  
(Protokollführung)